

Pressemitteilung

Eingeschränkter Besucherverkehr am Krankenhaus Agatharied Keine Besuche bei Patienten mit Covid-19 oder Verdacht darauf

Hausham, 29.05.2020

Das Krankenhaus Agatharied verschärft seine Besuchsregelung mit sofortiger Wirkung und untersagt Besuche bei CoViD-19-Patienten grundsätzlich. „Die Sicherheit unserer Patienten und unserer Mitarbeiter steht absolut im Vordergrund.“ Daran lässt Michael Kelbel, Geschäftsführer des Krankenhauses Agatharied, keinen Zweifel aufkommen. „Wenn wir diese Sicherheit nur durch einschneidende Maßnahmen gewährleisten können, dann führt an diesen Maßnahmen leider kein Weg vorbei.“

Seit der Lockerung des absoluten Besuchsverbots vor rund zwei Wochen verzeichnet das Krankenhaus einen deutlichen Anstieg des Besucheraufkommens. Gerade auf den Stationen, auf denen aufgrund der Corona-Pandemie besondere hygienische Verhaltensregeln eingehalten werden müssen, bereitet dieser Ansturm enorme Schwierigkeiten. So berichtet eine Pflegekraft von Besuchern, die die ausgehändigte Schutzausrüstung eigenmächtig noch auf der Station ablegen oder von Situationen, wo in den Patientenzimmern weder der geforderte Mindestabstand eingehalten wird, noch Besucher oder Patient den zwingend erforderlichen Mundschutz tragen. Das Risiko einer Übertragung des Virus kann aber nur dann relativ sicher ausgeschlossen werden, wenn diese Sicherheitsmaßnahmen konsequent umgesetzt werden.

Da das Krankenhaus nicht über die Möglichkeiten verfügt, die Einhaltung dieser Maßnahmen in jedem Einzelfall zu kontrollieren und sicherzustellen, wird nun ab sofort die Besuchsregelung eingeschränkt. Patienten mit bestätigter CoViD-19-Erkrankung oder solche, bei der diese mögliche Erkrankung noch nicht sicher ausgeschlossen werden kann, dürfen grundsätzlich keine Besuche mehr empfangen. Es gibt nur eine sehr begrenzte Anzahl von Ausnahmen, die aber in jedem Einzelfall vorher abgesprochen sein müssen.

Etwas lockerer sind die Vorschriften für Patienten, für die bereits ein negatives Testergebnis vorliegt. Sie können einmal am Tag für eine Dauer von 30 Minuten Besuch empfangen. Wichtig ist hierbei, die Besuchszeiten zwischen 15 Uhr und 19 Uhr einzuhalten. Auch ist nur eine, für die Dauer des Aufenthalts fest definierte Person als Besucher zugelassen. Diese wird in der Patientenakte hinterlegt und erhält einen Besucherausweis. So können, falls nötig, Infektionsketten schnell nachvollzogen werden und die Besucherströme im Haus gering und geregelt gehalten werden.

Grundsätzlich gilt bei allen Besuchen: Patient und Besucher haben während der gesamten Dauer die grundlegenden Hygieneregeln einzuhalten: sorgfältige Händedesinfektion, Mundschutz und der Mindestabstand von 1,5 Metern sind obligatorisch. Im Einzelfall ist darüber hinaus die angeordnete persönliche Schutzausrüstung zu tragen.

„Es tut uns leid, dass die Umstände solch restriktive Maßnahmen erfordern. Aber das sind wir unseren Patienten und Mitarbeitern schuldig“, so Michael Kelbel. Das Krankenhaus Agatharied dankt für das Verständnis aller Besucher und Patienten.

Wenn Sie keine weiteren Pressemitteilungen vom Krankenhaus Agatharied erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "Keine Pressemitteilungen" an pr@khagatharied.de.

Über das Krankenhaus Agatharied

Das Krankenhaus Agatharied ist eine gemeinnützige GmbH unter der Trägerschaft des Landkreises Miesbach. Es verfügt über 350 Planbetten, beschäftigt mehr als 1000 Mitarbeiter, zählt zu den Lehrkrankenhäusern der Ludwig-Maximilians-Universität München und konnte 2018 sein 20-jähriges Bestehen feiern. Das Haus hat viele renommierte Mediziner gewinnen und in zahlreichen Disziplinen so erfolgreich innovative Wege beschreiten können, dass es nicht nur als Akutkrankenhaus höchstes medizinisches Niveau bieten kann. Für Notfälle ist das Krankenhaus mit seinem Trauma-, Herzinfarkt- und Schlaganfallzentrum, Hubschrauberlandeplatz sowie hochmoderner gastroenterologischer Diagnoseverfahren bestens gerüstet. Wohnortnah dienen die hauseigene Onkologie, welche alle Säulen der Krebstherapie unter einem Dach vereint, sowie die zertifizierte Alters- und Palliativmedizin der erstklassigen Rundumversorgung. Die Entbindungsstation hat nach der Schließung der Geburtshilfestationen in den Nachbargemeinden immer neue Geburtenrekorde zu verzeichnen und bildet mit der Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin einen perinatalogischen Schwerpunkt. Zu den „Leuchtturmprojekten“ in der Erfolgsgeschichte des Hauses zählen schon heute: Knie- und Hüftendoprothetik, narbenlose Schilddrüsenchirurgie, Spezialkliniken für Anastomosenchirurgie und für atypische Parkinsonerkrankungen, Endometriosezentrum, Zentrum für Schulter- und Ellenbogenchirurgie sowie die Telemedizinische Palliative Care für neurologische Patienten.

Ansprechpartner für die Medien:

Krankenhaus Agatharied GmbH

Michael Kelbel
Geschäftsführer
Norbert-Kerkel-Platz
83734 Hausham
Telefon: +49 8026 393-3001
E-Mail: gf@khagatharied.de
Internet: www.khagatharied.de

Melanie Neumayr
Referentin für Unternehmenskommunikation, Presse
Norbert-Kerkel-Platz
83734 Hausham
Telefon: +49 8026 393-3002
E-Mail: melanie.neumayr@khagatharied.de